

RS Verg 2008/4/21 N/0030-BVA/10/2008-036

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 21.04.2008

Norm

BVergG 2006 §125 Abs5

1. BVergG 2006 § 125 gültig von 01.03.2016 bis 20.08.2018 aufgehoben durch BGBl. I Nr. 65/2018
2. BVergG 2006 § 125 gültig von 01.04.2012 bis 29.02.2016 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 10/2012
3. BVergG 2006 § 125 gültig von 05.03.2010 bis 31.03.2012 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 15/2010
4. BVergG 2006 § 125 gültig von 01.02.2006 bis 04.03.2010

Rechtssatz

Eine Aufforderung zur Verbesserung der Aufklärung ist nicht erforderlich. Sie würde gegen den Grundsatz der Gleichbehandlung aller Bieter verstoßen. Die Aufforderung zur Aufklärung muss jedoch hinlänglich präzise sein, um dem Bieter genau mitzuteilen, welche Punkte aufzuklären sind.

Entscheidungstexte

- N/0030-BVA/10/2008-036

Entscheidungstext Bundesvergabeamt Bescheid 21.04.2008 N/0030-BVA/10/2008-036

Schlagworte

Aufforderung zur Verbesserung; Genauigkeit;

Zuletzt aktualisiert am

08.07.2008

Quelle: Vergabekontrollbehörden Verg, <https://www.ris.bka.gv.at/Verg>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at